

Niederschrift Nr. 5

über die **öffentliche** Sitzung der Gemeindevertretung Hemme
am Mittwoch, 22. Mai 2019, im Feuerwehrgerätehaus

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 21.25 Uhr

Anwesend sind:

Herr Hans Peter Witt als Vorsitzender
Herr Matthias Frauen
Herr Jan-Hendrik Schumacher
Herr Karsten Zühl
Frau Sandra Lange
Herr Kai Olausson
Herr Hauke-Johannes Boyens
Herr Dr. George Fedosejevs

Entschuldigt fehlt:

Frau Kayen Witthohn

Als Gäste anwesend:

Herr Köhn DLZ
Herr Siegbert Peters, Wehrführer FFW Hemme
6 Einwohner

Von der Verwaltung:

Herr Florian Gude als Protokollführer
Frau Ulrike Meier

Die Beschlussfähigkeit der Versammlung wird festgestellt. Die Einladung ist frist – und formgerecht erfolgt. Einwände werden nicht erhoben.

Der Vorsitzende stellt den Antrag, den nachfolgenden Tagesordnungspunkt zu streichen:

7. Zuschüsse an Vereine und Verbände

und durch den Tagesordnungspunkt mit den Unterpunkten:

7. Angelegenheiten Friedhof Hemme
- 7.1. Restdefizit aus dem Jahresabschluss 2018 für die Friedhofsunterhaltung
- 7.2. Übertragung der Trägerschaft des Hemmer Friedhofes
- 7.3. Bestandsverwaltung Friedhof Hemme
- 7.4. Schaffung neuer Angebote und Grabanlagen
- 7.5. Neue Friedhofsgebührensatzung

zu ersetzen. Der Änderung der Tagesordnung wird einstimmig zugestimmt.

Der Vorsitzende stellt weiterhin den Antrag, die Öffentlichkeit für der Tagesordnungspunkt:

10. Grundstücksangelegenheiten
- 10.1. Lückenbebauung in der Gemeinde

10.2. Grundstücksangelegenheiten; Maßnahmen Dorfstr. 7

auszuschließen, weil berechnigte Einzelinteressen berührt werden. Das Wort zum Antrag wird nicht erwünscht. Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

Tagesordnung

1. Einwohnerfragestunde
2. Niederschrift Nr. 3 der letzten Sitzung vom 20.02.2019
3. Mitteilungen
4. Zustimmung zur Wahl des Wehrführers der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Hemme
5. Annahme von Zuwendungen im Haushaltsjahr 2018
6. Erlass einer Satzung über die Abwälzung der Abwasserabgabe auf Kleinleiter der Gemeinde Hemme
7. Angelegenheiten Friedhof Hemme
 - 7.1. Restdefizit aus dem Jahresabschluss 2018 für die Friedhofsunterhaltung
 - 7.2. Übertragung der Trägerschaft des Hemmer Friedhofes
 - 7.3. Bestandsverwaltung Friedhof Hemme
 - 7.4. Schaffung neuer Angebote und Grabanlagen
 - 7.5. Neue Friedhofsgebührensatzung
8. Straßen- und Wegeangelegenheiten
9. Eingaben und Anfragen
nicht öffentlich
10. Grundstücksangelegenheiten
 - 10.1. Lückenbebauung in der Gemeinde
 - 10.2. Grundstücksangelegenheiten;
Maßnahmen Dorfstraße 7
öffentlich
11. Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Sitzungsteil gefassten Beschlüsse

TOP 1. Einwohnerfragestunde

Eine Kameradin der FFW Hemme bedankt sich für die Übernahme der Kosten für Ihren Führerschein.

Eine Einwohnerin erkundigt sich über den Zeitraum für die Sanierung und Sperrung der Dorfstraße in Hemme.

Derzeit ist die Straße von der Kirche bis nach Rehm-Flehde-Bargen gesperrt.

Der Bürgermeister teilt mit, dass die bisher zuständige Planerin nicht mehr beim LBV ist und er aktuell keine Auskunft über einen präzisen Zeitraum erhält.

Weiterhin wird nach dem Breitbandausbau in der Gemeinde Hemme gefragt. Voraussichtlich findet der Ausbau im Jahr 2021 statt.

TOP 2. Niederschrift Nr. 3 der letzten Sitzung vom 20.02.2019

Gegen die Niederschrift Nr. 3 vom 20.02.2019 wurden keine Einwendungen erhoben.

TOP 3. Mitteilungen

Die Gemeindearbeiter haben alle in der Gemeinde angefallenen Arbeiten erledigt. Hierzu gehörte schwerpunktmäßig das Befördern diverser Büsche und Sträucher zu dem Maifeuer.

An dem bereits sanierten Ablauf entlang des Sandweges wurden nun Restarbeiten ausgeführt.

In der Straße Achtern Diek gab es Probleme mit der Entwässerung der Straße, sodass die Hydranten bei Frost für die Feuerwehr nicht zugänglich sind. Der Bürgermeister sprach bereits mit dem Wasserverband, die dort Arbeiten durchgeführt haben. Die Problematik soll nun nicht mehr bestehen. Es bleibt daher abzuwarten, ob eine Verbesserung bei ungünstigeren Wetterlagen erkennbar ist.

Ebenfalls wurde berichtet, dass ein Grundstück sowie die Straße Achtern Diek häufig unter Wasser steht. Dieses Problem konnte nun durch die Verlegung eines Rohres durch den Garten des Grundstückes bis zu dem Verbandsgraben beseitigt werden.

TOP 4. Zustimmung zur Wahl des Wehrführers der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Hemme

Laut Niederschrift der Mitgliederversammlung der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Hemme vom 22.02.2019 wurde Herr Siegbert Peters, Dorfstraße 50, 25774 Hemme, für die Dauer von 6 Jahren zum Gemeindeführer der Freiwilligen Feuerwehr Hemme wiedergewählt.

Gemäß § 11 Abs. 3 Brandschutzgesetz bedarf die Wahl der Zustimmung des Trägers der Feuerwehr.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, der Wahl von Herrn Siegbert Peters, Dorfstraße 50, 25774 Hemme, zum Gemeindeführer der Freiwilligen Feuerwehr Hemme gemäß § 11 Abs. 3 Brandschutzgesetz zuzustimmen.

Der Bürgermeister überreicht die Ernennungsurkunde an Hr. Siegbert Peters und vereidigt ihn.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 5. Annahme von Zuwendungen im Haushaltsjahr 2018

1. Gem. § 76 Abs. 4 Gemeindeordnung ist jährlich ein Bericht über Spenden, Schenkungen oder ähnliche Zuwendungen vorzulegen, wenn der Wert 50 € übersteigt. Bis zur Höchstgrenze 1.000 € ist die Bürgermeisterin zur Entscheidung über die Zuwendungsannahme befugt.

Zuwendungen lt. vorliegender Liste

2. Zuwendungen über 1.000 € bedürfen eines Beschlusses durch die Gemeindevertretung.

Zuwendungsgeber	Empfänger	Höhe	Zweck
	-keine-		

TOP 6. Erlass einer Satzung über die Abwälzung der Abwasserabgabe auf Kleineinleiter der Gemeinde Hemme

Die Satzung über die Abwälzung der Abwasserabgabe für Kleineinleiter der Gemeinde Hemme vom 15.09.1998 ist nach Ablauf von 20 Jahren ungültig.

Bezüglich der neuen Satzung entstand die Nachfrage, in welcher Höhe der Abgabebetrag je Einwohner und Jahr in der letzten Satzung festgelegt wurde und wie viele Bürger von dieser Abgabe betroffen sind.

Es wird vermutet dass viele Bürger aufgrund der Nachrüstung von der Abgabe gem. §1(3) der Satzung befreit sind.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt den Erlass der Satzung über die Abwälzung der Abwasserabgabe auf Kleineinleiter der Gemeinde Hemme in der vorliegenden Form. Der Satzungsentwurf ist dem Originalprotokoll als **Anlage 1** beigelegt.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 7. Angelegenheiten Friedhof Hemme

TOP 7.1. Restdefizit aus dem Jahresabschluss 2018 für die Friedhofsunterhaltung

Matthias Frauen und Sandra Lange nahmen am 14.05.2019 für die Gemeinde Hemme an der Sitzung des Friedhofbeirates teil.

Auf Grundlage des öffentlich-rechtlichen Vertrages zwischen den Gemeinden Hemme und Karolinenkoog sowie der Kirchengemeinde Hemme bedürfen einige Inhalte der Zustimmung der Gemeinde Hemme.

Aus der Friedhofsunterhaltung verbleibt für den Jahresabschluss 2018 ein Restdefizit in Höhe von 14.713,95 €. Bei über 6.000,00 € hinausgehenden Zuschüssen bedarf es aufgrund des § 2 (2) des o.g. Vertrages einer gesonderten Abstimmung mit den beteiligten Gemeinden.

Am 14.05.2019 wurde dann, vorbehaltlich der Zustimmung des Kirchenbeirates Hemme, eine Kostenverteilung von 2/3 über die Gemeinden (davon 89,14 % Gemeinde Hemme und 10,86 % Gemeinde Karolinenkoog) und 1/3 über die Kirchengemeinde Hemme vereinbart.

In der Sitzung vom 21.11.2019 hat die Gemeindevertretung bereits der Übernahme des Restdefizits in Höhe von ca. 7.500,00 € zugestimmt. Für die Gemeinde Hemme würden nun zusätzliche Kosten in Höhe von 8.744,00 € anfallen.

Es wurde erwähnt, dass der Friedhof Hemme von dem Dithmarscher Friedhofswerk übernommen wurde und nun ansehnlicher geworden ist.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt nach Maßgabe der o.g. Verteilung den Kosten für die Gemeinde Hemme in Höhe von 8.744,00 € zuzustimmen.

Stimmenverhältnis:

7 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme

TOP 7.2. Übertragung der Trägerschaft des Hemmer Friedhofes

Auf Grundlage des § 7 (2) des öffentlich-rechtlichen Vertrages bedarf die Übertragung der Trägerschaft des Hemmer Friedhofes von der Kirchengemeinde Hemme auf das Dithmarscher Friedhofswerk zum 01.01.2020 der Zustimmung der Gemeinde.

Das Dithmarscher Friedhofswerk hat eine qualifizierte Trägerschaft dargestellt. Ebenso hat es in den Folgejahren durch eine Veränderung der Grabgestaltung und der daraus resultierenden Anpassung der Gebührensatzung eine Reduzierung des Unterhaltsdefizits vorgestellt. (Annahme der Kalkulation: 8 Beerdigungen p.a.)

Beschluss:

Die Gemeindevertretung stimmt der Übertragung der Trägerschaft auf das Dithmarscher Friedhofswerk zu.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 7.3. Bestandsverwaltung Friedhof Hemme

Die Friedhofsverwaltung erfolgt zurzeit noch mit Hilfe des alten handgeschriebenen Grabbuches.

In der Sitzung des Friedhofbeirates am 14.05.2019, wurde dargestellt, warum eine digitale Erfassung des Hemmer Friedhofes für die Bestandsverwaltung und geplante Umgestaltung der Grabgestaltung erforderlich ist. Die Kosten betragen gemäß des Angebotes der Firma Terra Vista ca. 4.125,00 €. Davon sollen die beiden Gemeinden Hemme und Karolinenkoog auf Antrag der Kirchengemeinde Hemme 50% nach dem Verteilungsschlüssel 89,14% für Hemme und 10,86% für Karolinenkoog übernehmen.

Auf Nachfrage der Gemeinde wurde zudem bestätigt, dass bei einem eventuellen Trägerwechsel die GIS-Daten dem neuen Träger zur Verfügung gestellt werden.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt nach Maßgabe der o.g. Verteilung den Kosten für die Gemeinde in Höhe von 1.838,51 € zuzustimmen.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 7.4. Schaffung neuer Angebote und Grabanlagen

Es wird geplant ein Rondell mit 12 Urnenfeldern auf dem Friedhof Hemme zu errichten. Grabkulturen sollen somit geändert und Bestattungen in Hemme gesichert werden. Die Kosten für dieses geplante Rondell würden sich maximal auf 3.000,00 € belaufen. Für die Gemeinde ergibt sich ein Anteil in Höhe von 1.337,10 €.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung stimmt dem Kommunalzuschuss für ein Rondell mit 12 Urnenfelder bis zu einer Maximalsumme von 3.000,00 € zu.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 7.5. Neue Friedhofsgebührensatzung

Es wurde eine neue Friedhofsgebührensatzung erarbeitet und vorgestellt. Dabei wurden einige Schwachstellen in der alten Gebührensatzung aufgedeckt und neu überdacht. Hierzu zählen u.a. die langen Laufzeiten (zum Teil 60 Jahre) bei Wahl- und Reihengräbern.

Es wurde grundsätzlich über eine Neuausrichtung für Bestattungen auf dem Friedhof diskutiert. Urnengräber haben eine Laufzeit von 20 Jahren. Auf einem Urnenfeld können 2 Urnen liegen.

Außerdem sollen die Bestattungen 2.300 € kosten. Insgesamt sollen die Kosten für die Unterhaltung des Friedhofs reduziert werden, so dass der Friedhof zukünftig kostendeckend unterhalten werden kann.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung stimmt der vorgelegten Friedhofsgebührensatzung für den Friedhof Hemme zu.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 8. Straßen- und Wegeangelegenheiten

Der Bürgermeister erhielt eine Anfrage bezüglich einer 30er-Zone in der Dorfstraße. Durch LKWs, die die Straße befahren, werden Vibrationen in den Häusern verursacht. Es soll geprüft werden, ob eine Geschwindigkeitsbegrenzung bis zur Sanierung der Dorfstraße eingerichtet werden kann.

Nach der Sanierung ist eine dauerhafte Einrichtung einer 30er-Zone nicht umsetzbar. Die Gemeinde hat darauf wenig Einfluss, da es sich um eine Landesstraße als Ortsdurchfahrt handelt.

Nach den Arbeiten des Wasserverbandes, wurden die Baulöcher an der Oberfläche nur mit Pflastersteinen geschlossen. Dieses soll aber mit Asphalt ausgebessert werden.

Weiterhin wurde über die Grünstreifenbefestigung auf Höhe der Tankstelle gesprochen. Bereits in der Vergangenheit wurde überlegt eine Befestigung mit Rasengittersteinen zu errichten, damit der Grünstreifen durch die Autos nicht beschädigt wird. Allerdings ist nicht genug Platz um in Längsausrichtung ein ordnungsgemäßes Parken ermöglichen zu können.

In der Dorfstraße sollen die Pflastersteine des Bürgersteiges ausgebessert werden, da zu große Abstände vorhanden sind. Die Gemeinde hat hierfür bereits Füllsand organisiert. Falls die Absätze durch den Füllsand nicht ausgebessert werden können, soll die SH-Netz AG kontaktiert werden, um die Pflastersteine des Bürgersteiges nachzubessern.

TOP 9. Eingaben und Anfragen

Am 28.06.2019 findet das Hein-Amtmann-Schießen statt. Der Bürgermeister teilt dem Amt mit, wer daran teilnehmen möchte.

Die Gemeindevertretung trifft sich am 26.05.2019 um 07:30 Uhr für die Europawahl.

Die Infoveranstaltung für die Europawahl findet am 24.06.2019 um 19:00 Uhr in der Eider-Nordsee Schule in Hennstedt statt.

TOP 11. Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Sitzungsteil gefassten Beschlüsse

Den Einwohnern wurde bekanntgegeben, dass keine Beschlüsse im nicht öffentlichen Teil gefasst wurden.

Herr Fedosejevs berichtet von der gemeinsamen Sozialausschusssitzung mit den umliegenden Gemeinden. Es ist geplant einen zentralen Veranstaltungskalender zu erstellen. Die Termine sollen am Ende des Jahres für das kommende Jahr zusammengelegt werden und zusätzlich auf der Homepage der Gemeinde veröffentlicht werden.

Weiterhin wird angesprochen, dass der Fußboden der Sporthalle teilweise sanierungsbedürftig ist. Eventuell muss dieser durch eine Fachfirma saniert werden. Welche Firma hierfür in Frage kommen könnte, wird bei Herrn Jens Sachau vom Kreis Dithmarschen erfragt.

(Witt)
Vorsitzender

(Gude)
Protokollführer

Verteiler:

GV, GB-Leitung, GSB, AV, Akte, Auszüge verteilt, Freigabe Ratsinfo, Protokollbuch. (bf)